

10 GRÜNDE FÜR JORDANIEN

Noch ist das Land ein Geheimtipp – mit biblischen Orten, der geheimnisvollen Stadt Petra, Wüstentouren mit Jeep oder Kamel, grandiosen Tauchrevieren, Badestränden, Heilbaden im Toten Meer und gastfreundlichen Bewohnern.

1. Wüstenzauber

Mekka aller Wüstenfans ist das Wadi Rum mit rosarotem Wüstensand, Bergmassiven und bizarr geformten Felsen. Zu Fuß, mit dem Jeep, dem Heißluftballon oder auf dem Kamel kann die Wüste erkundet werden. Nach Regenfällen im Frühjahr blühen rund 2.000 Arten von Wildblumen.



2. Attraktives Tauchziel

Die Riffe Aqabas mit ihrer Vielfalt von Korallen und Fischen begeistern immer wieder Taucher. Neuere Attraktion ist ein vollständig überwuchertes, 36 Meter langes Schiff in 37 Metern Tiefe. Als Hauptattraktion gilt der Tauchplatz Cedar Pride mit einem 1986 gesunkenen Frachter.



3. Natur pur

Wer abseits der Verkehrswege wandern möchte – dunkle Granitfelsen oder enge Canyons bieten viele Möglichkeiten. Vor allem beim Klettern, archäologischen Touren oder Rafting erlebt man die Landschaft Jordaniens als besonders beeindruckend.



4. Kamelritt

Auch wenn längst das Kamel vom Auto als wichtigstes Transportmittel abgelöst wurde, so ist das Reiten auf Kamelen immer noch üblich. Leihen Sie sich ein Wüstenschiff und erleben Sie das Land vom Kamelrücken aus. Das Reiten ist leichter als man denkt – und auch recht komfortabel. ▶

